

## Der SK Gillette ist erstmals Berliner Mannschaftsmeister !



Der glatte 5:1-Sieg über BVG Helmholtz war das letzte fehlende Mosaiksteinchen, was es noch einzusetzen galt und dann war das große Ziel erreicht. Nach der Gewinn der Deutschen Meisterschaft im vergangenen Herbst in Hamburg sicherte sich das Team des SK Gillette nun in der Schlußrunde erstmals den Titel des Berliner Mannschaftsmeisters. Damit findet die erfolgreichste Saison in der Vereinsgeschichte der Schärftsten einen krönenden Abschluß!

Erstmals seit der Saison 1999/00 bleibt der neue Meister während der gesamten Saison ohne Niederlage.

Vorstand und Ausschüsse der FV Schach gratulieren herzlich zu diesem Erfolg !

## Mannschafts-Meisterschaft

### LL

Hinter Gillette blieb für Müller & Schneider nur der 2. Platz übrig, die Bronzemedaille holte ACCSB/ZIB. BVG Helmholtz und die SV OSRAM – letztere nur aufgrund zu weniger Brettpunkte - müssen absteigen.

### A1

BVG Helmholtz 2 sicherte sich den Staffelsieg und sichert damit seiner BSG einen Platz in der Landesliga. Die Telekom muß nach einem nur einjährigen Gastspiel wieder hinunter in die B-Klasse.

### A2

In einem packenden Saisonfinale wies S.E.S.A. die Bahn in die Schranken und wird in der kommenden Saison unter dem neuen Firmennamen „Tieto Enator“ die Landesliga bereichern, Schering muß nun ein weiteres Jahr um den Aufstieg kämpfen . Bund 2 muß „Alcatel 2 in die B-Klasse begleiten.

### B1

Der SK President fegte wie ein sibirischer Eissturm durch die B-Klasse und lieferte eine „Perfect Season“ ab. 27 MP und 50 BP sprechen für sich. Im nächsten Jahr zählen sie in der A-Klasse sicher auch zu den Aufstiegs-kandidaten. Die tolle Leistung von Bund 4, die mit 24 MP ebenfalls aufsteigen, verblaßte dabei ein wenig.

### B2

Müller & Schneider 2 war wohl noch geschwächt von den Aufstiegsfeierlichkeiten, so konnte ACCSB/ZIB 3 zum überraschenden Schlag ausholen und sensationell die Klasse sichern. Senat 4 wird wohl eine ganze Weile gebraucht haben, um zu realisieren, wie das noch schief gehen konnte.

### C1

9 Spiele – 9 Siege, eine perfekte Saison auch für den Profi-Schach-Laden. Und zusammen mit DB/BSW 2 geht es eine Klasse höher. Beiden Aufsteigern ist damit der direkte Durchmarsch gelungen. Glückwunsch.

### C2

Die Berliner Bank 2 schafft den direkten Wiederaufstieg und Gillette 4 folgt ihnen in die B-Klasse. Justitia 2 war zwar punktgleich aber die Brettpunkte sprachen ein klares Urteil für Gillette.

### D

SK President 2 und Bund 10 lassen die D-Klasse hinter sich..

Seit nunmehr 7 Jahren nehmen Vierermannschaften an der MM teil und zum 6. Mal stellte BVG Britz 1 das stärkste dieser Teams. Gratulation!

## Einzel-Meisterschaft

Simon Prudlo vom SK Gillette errang mit 8 Punkten aus 9 Partien und einer ELO-Performance von 2269 Pkt. erstmals den Titel des Berliner Einzelmeisters.



## Nach der Saison ist vor der Saison :

Der Meldeschluß für die 47. Saison der FV Schach e.V. (2005/06) wurde aufgrund des frühen Sommerferienbeginns auf **Freitag, der 12. August 2005** festgelegt.

Die Mannschaftsleiterversammlung findet am **Mittwoch, dem 7. September 2005** um 18:00h im Haus des Sports in der Arcostr. 11 in Berlin-Charlottenburg statt.

**Impressum.**

Schachexpress –  
Die Publikation der Fach-  
Vereinigung Schach e.V.

**Herausgeber :**

Die FV Schach e.V. im  
Betriebssport-Verband  
Berlin-Brandenburg e.V.

**Redaktionssitz :**

Bernhard Riess  
M.-v.-Richthofen-Str. 172  
12101 Berlin

**Tel. : p 030 / 752 43 78**

**Email : [br@fvschach.de](mailto:br@fvschach.de)**

**Erscheinungsweise :**

Vor der nachfolgenden Runde  
der MM

**© Copyright :**

Nachdruck sowie Nutzung in  
elektronischen Medien - auch  
nur auszugsweise - nur mit  
vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte  
Manuskripte und Fotos wird  
keine Verantwortung über-  
nommen.

**Redaktion :**

Bernhard Riess

**Verantwortlich :**

LL – B1 : B. Riess

A1 – C2 : U. Pöhle

B2 – D : L. Maatz

A2 : J. Dippe

C1 : ~~F. Heinicke~~ B.Riess

**Mitarbeiter :**

H. Mahlkow, J. Dippe, Dr. K.-  
J. Siewert, W. Wendt, U.  
Pöhle, T. Ficass, F. Heinicke,  
O. Jahn, L. Maatz, R. Pfeiffer

Bei Briefen an die Redaktion  
wird, wenn nicht ausdrücklich  
untersagt, das Recht zur Ver-  
öffentlichung vorausgesetzt.

Mit Namen gezeichnete Artikel  
stellen nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion dar.

Eines der offiziellen Organe  
der FV Schach e.V.

**FV Schach - Fax-Nr. :**

**0941 – 5992 - 75243**

**FV Schach - Homepage :**

**<http://www.fvschach.de>**

**FV Schach - Email :**

**[post@fvschach.de](mailto:post@fvschach.de)**

**Ergebnismeldung EM :**

**[Einzelmeisterschaft@fvschach.de](mailto:Einzelmeisterschaft@fvschach.de)**

Legende : M = Meister / P = Pokalsieger / N = Aufsteiger / A = Absteiger

**Der Vorstand der FV Schach. e.V.****1. Vorsitzender**

Mahlkow Hartmut Handjerystr. 85 12159 Berlin Tel. 852 55 48  
Email: [1.Vorsitzender@fvschach.de](mailto:1.Vorsitzender@fvschach.de)

**Stellv. Vorsitzender**

Dippe Jörg Schöneweider Str. 20 12055 Berlin Tel. 685 96 43  
Email : [jd@fvschach.de](mailto:jd@fvschach.de)

**Schatzmeister**

Siewert Dr. Klaus-Jürgen Wikinger Ufer 9 10555 Berlin Tel. 392 89 26  
Email : [kjs@fvschach.de](mailto:kjs@fvschach.de)

**Schriftführer**

Wendt Wolfgang Zwickauer Damm 141 12355 Berlin Tel. 662 19 83  
Email : [ww@fvschach.de](mailto:ww@fvschach.de)

**Spielleiter**

Riess Bernhard Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin Tel. 752 43 78  
Email : [br@fvschach.de](mailto:br@fvschach.de) Fax 3386 2250

**Stellv. Spielleiter**

Pöhle Uwe Gorkistr.182 13347 Berlin Tel. 411 12 76  
Email : [up@fvschach.de](mailto:up@fvschach.de) Fax 411 090 52

**Sprecher des Schiedsgerichts**

Christochowitz Lothar Rheingaustr. 3 12161 Berlin Tel. 822 91 97  
Email : [lc@fvschach.de](mailto:lc@fvschach.de)

**TO 1.10.2**

Rd. 2 – A1 – SK Gillette 2

Rd. 3 – A1 – Wiheil 2

**TO 1.6.10**

Rd. 2 – A1 – Berliner Bank 1

Rd. 3 – B2 – ACCSB/ZIB 3

Rd. 5 – D – BVG Helmholtz 4

Rd. 7 – D – BVG Britz 1

Rd. 7 – C1 – P.-Schach-Laden 1

Rd. 8 – D – Justitia 3

Rd. 8 – A2 – Schering 1

Rd. 8 – C1 – Bund 4

Rd. 9 – LL – BVG Helmholtz 1

Rd. 9 – B1 – SK President 1

**LL, 9.Runde**

SG Bund 1 2,5 : 3,5 SV Senat 1  
 Alcatel 1 2,0 : 4,0 ACCSB/ZIB 1  
 Müller & Schn.1 3,5 : 2,5 SG Wiheil 1  
 SV Osrasm 1 3,5 : 2,5 BA Tempelhof 1  
 BVG Helmholtz 1 1,0 : 5,0 SK Gillette 1

Landesliga Saison 2004/05									
		Punkte	Brettunkte		Sp	G	U	V	
1	SK Gillette 1	25	38,5	: 15,5	9	8	1	0	
2	Müller & Schneider 1	22	37	: 17	9	7	1	1	
3	ACCSB/ZIB 1	21	31,5	: 22,5	9	7	0	2	
4	BA Tempelhof 1	15	28	: 26	9	5	0	4	
5	SV Senat 1	13	22	: 32	9	4	1	4	
6	SG Bund 1	9	24	: 30	9	3	0	6	
7	Alcatel 1	8	25	: 29	9	2	2	5	
8	SG Wiheil 1	7	24,5	: 29,5	9	2	1	6	
9	SV Osrasm 1	7	20	: 34	9	2	1	6	
10	BVG Helmholtz 1	4	19,5	: 34,5	9	1	1	7	

**LL SG Bund 1 2,5 : 3,5 SV Senat 1**  
 104 Schnabel 0,5 : 0,5 Boetzer 103  
 105 Heuer + : - Neumeier 104  
 107 Tyrtania 0,5 : 0,5 Albrecht 105  
 110 Altenkirch 0,5 : 0,5 Draheim 109  
 205 Grünberg 0,0 : 1,0 Müller 110  
 206 Schwarz 0,0 : 1,0 Günther 206

Bund und Senat stritten sich um einen Platz im Tabellen-Mittelfeld. Der Senat konnte seinen 4. Sieg innerhalb der letzten 5 Runden einfahren – ein beeindruckender Schlußspurt! Die SG Bund, die am Ende auf dem 6. Platz landete, hat eine Saison ohne Kompromisse hinter sich – Sieg oder Niederlage – Unentschieden gab es nicht !

**LL Alcatel 1 2,0 : 4,0 ACCSB/ZIB 1**  
 101 FM Paulsen + : - Vu 102  
 103 DM Dr. Baumbach 1,0 : 0,0 Dauth 103  
 105 Nowka 0,0 : 1,0 Kalabic 104  
 201 Hoffmann 0,0 : 1,0 Domingo 105  
 204 Hilsberg 0,0 : 1,0 Held 106  
 206 Ketterling 0,0 : 1,0 Martin 109

ZIB verteidigte den 3. Platz durch eine überzeugende Leistung gegen Alcatel, und das zu Fünft, denn das 1. Brett zog es vor, nicht zu spielen. Dafür räumten die Bretter 3 bis 6 gnadenlos alles aus dem Weg, was sich ihnen entgegenstellte. Es war eine schwere Saison für Alcatel, es kann nur besser werden.

**LL Müller & Schn.1 3,5 : 2,5 SG Wiheil 1**  
 102 FM Berger + : - IM Meister 101  
 104 FMEllers 0,5 : 0,5 FM Reichenbach 102  
 111 Dr. Modler 0,5 : 0,5 FM Bachmann 104  
 112 Lieske 0,5 : 0,5 Peuker 106  
 203 Müller 0,5 : 0,5 Janik 108  
 212 Zeidler 0,5 : 0,5 Neumann 206

Schnell ging dieser Kampf zu Ende, MuS wahrte seine theoretische Minimalchance auf den Titel und Wiheil sicherte sich den Klassenerhalt. Die anderen gegen den Abstieg kämpfenden Teams hatten damit das Nachsehen.

**LL SV Osrasm 1 3,5 : 2,5 BA Tempelhof 1**  
 101 FM Schlemmermeyer 0,5 : 0,5 IM Thiede 101  
 103 Schulz 1,0 : 0,0 FM Kleeschätzky 102  
 104 Lanzendörfer - : + Wiessner 202  
 108 Riess 0,5 : 0,5 Ritz 203  
 109 Figura 1,0 : 0,0 Sarré 204  
 202 Dr. Genz 0,5 : 0,5 Baranowsky 207

Osrasm wollte sich mit einer guten Leistung aus der Landesliga verabschieden und das gelang mit Bravour. Obwohl sie wieder einmal nur zu Fünft spielten, gab es den 2. Sieg, nicht zuletzt dank des Einsatzes von Atila Figura. BAT wurde das Saisonfinale dadurch ein bißchen verhägelt, aber Platz 4 ist doch auch ein schöner Erfolg!

**LL BVG Helmholtz 1 1,0 : 5,0 SK Gillette 1**  
 101 Weber 0,0 : 1,0 GM Kalinitschew 101  
 102 Branding 0,0 : 1,0 GM Muse M. 103  
 103 Stippe Kohl 0,0 : 1,0 IM Muse D. 104  
 104 Eisenträger 1,0 : 0,0 Krasnici 108  
 105 Schulz 0,0 : 1,0 Plesse 109  
 106 Benitz - : + Prudlo 110

Gegen ein sich tapfer wehrendes Team von BVG Helmholtz gelang dem amtierenden Deutschen Meister auch in der Landesliga der große Wurf. Mit einem 5:1 ließen sie nichts mehr anbrennen und holten sich nach 2 zweiten Plätzen (1990 und 2004) erstmals den Titel des Berliner Mannschaftsmeisters. Herzlichen Glückwunsch!

**A1, 8.Runde**

SV Allianz 1	spielfrei
D.Telekom 1	3,0 : 3,0 UBA 1
SK Gillette 3	3,0 : 3,0 SG Bund 3
SV DeTeWe 1	2,0 : 4,0 BVG Helmholtz 2
SG Wiheil 2	1,5 : 4,5 B.Bank 1

<b>A - 1 Saison 2004/05</b>									
		Punkte	Brettunkte			Sp	G	U	V
1	BVG Helmholtz 2	21	32	:	16	8	7	0	1
2	B.Bank 1	18	30	:	18	8	6	0	2
3	SV DeTeWe 1	14	28,5	:	19,5	8	4	2	2
4	SG Bund 3	14	26	:	22	8	4	2	2
5	SK Gillette 3	11	22	:	26	8	3	2	3
6	SV Allianz 1	9	23,5	:	24,5	8	3	0	5
7	SG Wiheil 2	9	17	:	31	8	3	0	5
8	UBA 1	7	23,5	:	24,5	8	2	1	5
9	D.Telekom 1	1	13,5	:	34,5	8	0	1	7
10	SG Schering 2	0	0	:	0	0	0	0	0

**A1 SV Allianz 1 spielfrei****A1 D.Telekom 1 3,0 : 3,0 UBA 1**

101	Weiser	+ : - Dr. Keiter	101
102	Schilly	0,0 : 1,0 Stark	102
104	Piotrowski	1,0 : 0,0 Frank	103
105	Beneke	0,0 : 1,0 Fleischmann	104
106	Fischer	0,0 : 1,0 Dr. Pischner	106
107	Kathe D.	1,0 : 0,0 Diewitz	107

Durch einen geschenkten Punkt und die nicht unbedingt zu erwartenden Siege an den Brettern 3 und 6 holt Telekom den ersten und einzigen Mannschaftspunkt.  
In der B-Klasse werden sie auf mehr als 13,5 Brettunkte hoffen dürfen.

**A1 SK Gillette 3 3,0 : 3,0 SG Bund 3**

304	Hintze	0,5 : 0,5 Stark	301
306	Reiche A.	0,5 : 0,5 Haseloff	302
309	Groch	0,5 : 0,5 Pikovski	304
310	Schäfer	0,5 : 0,5 Andrä	306
311	Schüler A.	0,5 : 0,5 Salomon	308
409	Müller R.	0,5 : 0,5 Pinkus	403

Hat Bund den dritten Platz verschenkt? Oder war am Ende einfach nur die Luft raus bei zwei Mannschaften, die sowieso nicht aufsteigen konnten?

**A1 SV DeTeWe 1 2,0 : 4,0 BVG Helmholtz 2**

102	Savoric	- : + Welz	201
103	Neumann	0,5 : 0,5 Hoffmann	202
111	Ehrenberger	- : + Allgaier	204
112	FM Lehmann	1,0 : 0,0 Weiss	206
201	Walz	0,5 : 0,5 Schumacher	207
202	Günday	- : + Amann	208

Nur 2 Spieler der 1. Mannschaft von DeTeWe hatten Zeit für die Endrunde. Damit zerstoben die Hoffnungen der Berliner Bank auf Schützenhilfe frühzeitig.  
3 Spieler holen 2 Punkte, machen aber letztlich den Weg frei für den Aufstieg von BVG Helmholtz, denen auch ein Remis gereicht hätte.

**A1 SG Wiheil 2 1,5 : 4,5 B.Bank 1**

201	Rennoch	0,0 : 1,0 Trenner	103
204	Sabrowski	0,5 : 0,5 Düster	104
205	Strehlow	0,0 : 1,0 Schmidt	105
207	Schröder-W.	- : + Tschöpe	108
208	Schneider	0,0 : 1,0 Pfeiffer	110
209	Herrmann	1,0 : 0,0 Irmmler	214

Brettunkte sammeln war für die Berliner Bank angesagt. Außer am Brett 2 hat es auch erwartungsgemäß geklappt. Aber die eigenen Aufstiegschancen waren untrennbar mit der gleichzeitig möglichen Niederlage von BVG Helmholtz verknüpft. Da diese nicht eintrat, war alles Hoffen vergebens.

**A2, 9.Runde**

ACCSB/ZIB 2	2,0 : 4,0 SK Gillette 2
SV Senat 2	2,5 : 3,5 IBM 1
Alcatel 2	2,0 : 4,0 SG Bund 2
DB/BSW 1	2,0 : 4,0 S.E.S.A. 1
Rolls Royce 1	0,0 : 6,0 SG Schering 1

Diese Staffel hatte es in sich, SESA schlägt Schering, Gillette schlägt SESA, DB verliert gegen ACCSB/ZIB, IBM schlägt SESA, DB gegen Gillette remis, Senat gegen Schering remis, DB schlägt Schering und DB verliert gegen SESA. Erkenntnis: die Kleinen haben alles verdorben. SESA alles Gute und viel Erfolg in der LL.

<b>A - 2 Saison 2004/05</b>									
		Punkte	Brettpunkte			Sp	G	U	V
1	S.E.S.A. 1	21	35	:	19	9	7	0	2
2	SG Schering 1	19	34,5	:	19,5	9	6	1	2
3	DB/BSW 1	19	32	:	22	9	6	1	2
4	SK Gillette 2	17	30	:	24	9	5	2	2
5	SV Senat 2	14	31	:	23	9	4	2	3
6	ACCSB/ZIB 2	13	26,5	:	27,5	9	4	1	4
7	IBM 1	10	24,5	:	29,5	9	3	1	5
8	Rolls Royce 1	9	21	:	33	9	2	3	4
9	SG Bund 2	4	17	:	37	9	1	1	7
10	Alcatel 2	2	18,5	:	35,5	9	0	2	7

**A2 ACCSB/ZIB 2 2,0 : 4,0 SK Gillette 2**

201	Epple	- : + Mielke	205
203	Freyberg	0,5 : 0,5 Schargorodskij	206
205	Österreich	- : + Gärtner	208
206	Natter	0,5 : 0,5 Reiche H.	305
207	Enz	+ : - Senkbeil	308
209	Thies	0,0 : 1,0 Hadj Sassi	312

Beide nicht komplett, aber Gillette mit dem Ehrgeiz sich in der Tabelle zu verbessern. Gillette 2 wird in der kommenden Saison versuchen um den Staffelsieg mitzuspielen.

**A2 SV Senat 2 2,5 : 3,5 IBM 1**

202	Jauk	0,0 : 1,0 Penzold	101
204	Hahlbohm	0,0 : 1,0 Wiese	102
205	Blesing	+ : - Brozus	108
209	Prey	+ : - Sycin	109
210	Nalezinski	0,0 : 1,0 Matkowiak	115
308	Löhring	0,5 : 0,5 Maruffy	116

IBM ohne 2 und doch 3,5 Punkte entführt, eigentlich hätte sich IBM weiter Oben ansiedeln müssen, vielleicht in der kommenden Saison mit neuen Zielen. Senat mit einer guten Saisonleistung, allerdings kann es noch etwas mehr sein.

**A2 Alcatel 2 2,0 : 4,0 SG Bund 2**

202	Escher	0,5 : 0,5 Ahlberg	201
203	Klotzsche	+ : - Schönfeld	202
205	Busch	0,5 : 0,5 Kliesch	203
301	Klevenow H.	0,0 : 1,0 Harwardt	209
302	Wolf	0,0 : 1,0 Dr. Auersch-Saworski	210
303	Martens	0,0 : 1,0 Roth	307

Der Abgesang von Alcatel und neue Ziele für 2005-06. Eigentlich mit dem Spielerpotential eine enttäuschende Saison. Für Bund ist dieser Abstieg sicher eine Befreiung, spielte man wohl doch eine Klasse zu hoch.

**A2 DB/BSW 1 2,0 : 4,0 S.E.S.A. 1**

102	Schüttig	0,5 : 0,5 Jähnisch	102
105	Pitt	0,5 : 0,5 Suchin	103
106	Kaiser	0,0 : 1,0 Thiele	104
107	Gödecke	0,0 : 1,0 Guder	105
108	Wiedersich	1,0 : 0,0 Kasper	106
109	Gieritz	0,0 : 1,0 Paulick	107

Man hätte vorgewarnt sein müssen, immer wenn SESA gegen Gillette verliert ist man aufgestiegen. Eine sympathische Mannschaft, ob es allerdings für die LL reicht ?! Die Bundesbahn im Aufwind, allerdings sprechen wir hier vom Schach. Auf ein Neues in der kommenden Saison.

**A2 Rolls Royce 1 0,0 : 6,0 SG Schering 1**

101	Gietl	0,0 : 1,0 Schnitzer	103
103	Heß	0,0 : 1,0 Mirnik	104
104	Mück	- : + Voss	105
105	Bock	0,0 : 1,0 Kuefner	107
106	Wroblewski	- : + Lehmann	203
107	Meiners	0,0 : 1,0 Richter	209

Rolls Royce ohne Zwei, dafür die Höchststrafe. Allerdings, das Ziel Klassenerhalt erreicht. Für Schering bringt dieser hohe Sieg nichts mehr, hat man doch im Vorfeld reichlich Federn gelassen.

**B1, 9.Runde**

BSR 2	1,5 : 4,5 SG Bund 4
SG Bund 6	3,0 : 3,0 UBA 2
Stern 66-1	1,5 : 4,5 SV DeTeWe 2
SV Justitia 1	1,0 : 5,0 SV Senat 3
SK President 1	6,0 : 0,0 BA Tempelhof 2

<b>B - 1 Saison 2004/05</b>									
		Punkte	Brettpunkte			Sp	G	U	V
1	SK President 1	27	50	:	4	9	9	0	0
2	SG Bund 4	24	38	:	16	9	8	0	1
3	BA Tempelhof 2	16	29	:	25	9	5	1	3
4	SV Senat 3	14	29,5	:	24,5	9	4	2	3
5	SG Bund 6	13	24,5	:	29,5	9	3	4	2
6	BSR 2	9	21	:	33	9	2	3	4
7	UBA 2	7	20,5	:	33,5	9	1	4	4
8	SV Justitia 1	7	20	:	34	9	2	1	6
9	SV DeTeWe 2	6	22,5	:	31,5	9	2	0	7
10	Stern 66-1	3	15	:	39	9	0	3	6

<b>B1</b>	<b>BSR 2</b>	<b>1,5 : 4,5 SG Bund 4</b>	
204	Lawiszus	0,0 : 1,0 Puhlmann	401
205	German	0,0 : 1,0 Piersig	404
206	Berschadski	- : + Dr. Trebbin	407
209	Rabenau	0,0 : 1,0 Göhringer	408
305	Barnekow	1,0 : 0,0 Scholz	410
306	Cornel	0,5 : 0,5 Rießbeck	510

BSR 2 hatte keine Mittel, um den A-Klassen-Aufsteiger Bund 4 ernsthaft zu gefährden. Mit einer soliden Leistung verabschiedete sich der Bund in höhere Gefilde. Die BSR hofft auf ein besseres Abschneiden in der nächsten Saison.

<b>B1</b>	<b>SG Bund 6</b>	<b>3,0 : 3,0 UBA 2</b>	
603	Quast	0,5 : 0,5 Göpel	202
604	Dr. Augustat	1,0 : 0,0 Schmalzried	204
605	Schmälzle	- : + Schukar	206
606	Fleischer	0,5 : 0,5 Pfeiffer	208
608	Schwark	0,5 : 0,5 von Leitner	209
612	Weber	0,5 : 0,5 Christochowitz	210

Trotz des nur zu Fünft angetretenen Gegners erreichte UBA 2 nur ein 3:3, aber da das zum Klassenerhalt ausreichte, war damit der Abend (und die Saison) gerettet. UBS 2 ist damit das einzige Team aus Staffeln mit 2 Absteigern, dem ein einziger Mannschaftssieg zum Klassenerhalt ausreichte.

<b>B1</b>	<b>Stern 66-1</b>	<b>1,5 : 4,5 SV DeTeWe 2</b>	
101	Radjenovic	0,0 : 1,0 Grüner	202
102	Kysucan H.	0,0 : 1,0 Weitemeier	204
103	Boskovic	0,5 : 0,5 Muratovic	205
105	Kysucan M.	0,0 : 1,0 Widemann	207
106	Kern	1,0 : 0,0 Borrys	208
107	Arndt	0,0 : 1,0 Rock	209

Im Duell der beiden letztplatzierten zog DeTeWe noch einmal alle Register und gewann souverän gegen Stern, aber das reichte nicht mehr aus, denn das Remis von UBA war der Genickbruch für Bernd Rock und seine Mitspieler. Sie müssen nun in die C-Klasse, genau wie Stern 66 – die vor 3 Jahren noch in der A-Klasse waren...

<b>B1</b>	<b>SV Justitia 1</b>	<b>1,0 : 5,0 SV Senat 3</b>	
101	Spiewok	- : + Eberlein	301
102	Winterhalter	1,0 : 0,0 Fitzke	302
103	Lange	0,0 : 1,0 Getzuhn	304
104	Gerigk	0,0 : 1,0 Wolff	306
105	Jasper	0,0 : 1,0 Gottschick	309
109	Totzek	0,0 : 1,0 Bandsom	310

Justitia hatte hier nichts zu melden – alleine Christian Winterhalter verhinderte mit seinem Sieg die Höchststrafe eines 0:6. Da jedoch die Klasse schon gesichert war, fehlte vielleicht auch der letzte Funke Motivation. Senat 3 kommt am Ende auf Platz 4 – vielleicht kann man in der nächsten Saison höher hinaus.

<b>B1</b>	<b>SK President 1</b>	<b>6,0 : 0,0 BA Tempelhof 2</b>	
103	Gruzman	1,0 : 0,0 Körlin	206
104	Jugow	1,0 : 0,0 Müller	208
107	Fainstein	1,0 : 0,0 Muders	209
109	Schilar	1,0 : 0,0 Lehmann	210
110	Luzik	1,0 : 0,0 Kasdorff	212
216	Cusnariov	1,0 : 0,0 Avdin	213

Nach einigem Chaos mit vergessenen Brettern und dem daraus folgenden großem Zeitnachteil gelang es dem Team des SK President in einem letzten Kraftakt doch noch, den Brettpunktrekord zu knacken und mit 50 BP eine neue Bestmarke für 10er-Staffeln aufzustellen. Glückwunsch und Beleid für BAT2, die das Opferlamm waren.

**B2, 9.Runde**

SG Wiheil 3 2,0 : 4,0 SG Bund 7  
 SV Senat 4 3,0 : 3,0 BSR 1  
 Müller & Schn.2 2,0 : 4,0 ACCSB/ZIB 3  
 BEWAG 1 1,5 : 4,5 RBB 1  
 B.Volksbank 1 3,0 : 3,0 SG Bund 5

<b>B - 2 Saison 2004/05</b>									
		Punkte	Brettunkte			Sp	G	U	V
1	Müller & Schneider 2	24	39	:	15	9	8	0	1
2	BSR 1	20	32	:	22	9	6	2	1
3	B.Volksbank 1	17	30,5	:	23,5	9	5	2	2
4	SG Bund 5	14	28	:	26	9	4	2	3
5	SG Wiheil 3	12	24,5	:	29,5	9	4	0	5
6	SG Bund 7	11	28	:	26	9	3	2	4
7	RBB 1	11	26,5	:	27,5	9	3	2	4
8	ACCSB/ZIB 3	8	24,5	:	29,5	9	2	2	5
9	SV Senat 4	7	22,5	:	31,5	9	1	4	4
10	BEWAG 1	2	14,5	:	39,5	9	0	2	7

**B2 SG Wiheil 3 2,0 : 4,0 SG Bund 7**

302 Hiller 1,0 : 0,0 Dr. Kühnrich 702  
 303 Apel 0,0 : 1,0 Dr. Hälsing 703  
 304 Gröling 0,0 : 1,0 Große 705  
 307 Heimes 0,0 : 1,0 Ernst 707  
 308 Mersmann 1,0 : 0,0 Klemm 709  
 402 Ulbrich 0,0 : 1,0 Mühlnickel 710

In dieser Begegnung wurde sehr hart um den Erfolg gerungen. Die Mannschaft von Bund 7 musste alles für den Sieg aufbieten um im letzten Spiel nicht noch einen Abstiegsplatz kassieren zu müssen. Die Aufgabe wurde also zufriedenstellend gelöst.

**B2 SV Senat 4 3,0 : 3,0 BSR 1**

403 Kiesewetter 0,5 : 0,5 Rabaev 102  
 408 Dallmeier 0,5 : 0,5 Müller K. 103  
 410 Plaschke 0,5 : 0,5 Zumhasch 105  
 506 Warnest 0,5 : 0,5 Müller E. 106  
 507 Hain 0,5 : 0,5 Somin 107  
 512 Bauer 0,5 : 0,5 Jahn 207

Eine Einigung auf unentschieden .? Angenommen es war so. Hat man da beim Senat an den möglichen Abstieg gedacht? .Sicherlich nicht. Denn das ACCSB/ZIB gleichzeitig gegen den Tabellenersten gewinnen würde, kam für Jedermann überraschend. Die Mannschaft der BSR beglückwünschen wir zum Aufstieg.

**B2 Müller & Schn.2 2,0 : 4,0 ACCSB/ZIB 3**

201 FM Lüders + : - Block 302  
 204 Hohn 0,5 : 0,5 Segerberg 303  
 205 Artukovic 0,0 : 1,0 Ischebeck 304  
 210 Preikschat 0,5 : 0,5 Abdullaew 305  
 213 Brüggmann 0,0 : 1,0 Kretzschmar 306  
 214 Völz 0,0 : 1,0 Werner 307

Beim Boxsport ist es der „Lucky Punch“. Beim Schachspiel könnte es sich um das Benutzen der allerletzten sich bietenden Chance handeln, nicht doch noch in der letzten Saisonrunde absteigen zu müssen. Der ACCSB/ZIB 3 hat den Klassenerhalt erreicht. Dazu unseren Glückwunsch. Wir gratulieren auch dem Aufsteiger Müller & Schn.

**B2 BEWAG 1 1,5 : 4,5 RBB 1**

101 Kornprobst 0,5 : 0,5 zum winkel 102  
 103 Sternberg 0,5 : 0,5 Kersten 103  
 104 Rochler 0,0 : 1,0 Wechselmann 104  
 105 Fieck 0,5 : 0,5 Schastok 105  
 106 Dobinski 0,0 : 1,0 Saloga 106  
 110 von Jutrzenka 0,0 : 1,0 Schmidt 107

In dieser letzten Runde ging es für beide Mannschaften um nichts mehr. Und dennoch wurde hart um den Sieg gespielt. An den Brettern 1, 2 und 4 verbucht die Mannschaft der BEWAG überraschende Erfolge. Wir sind sicher. In der nächsten Saison wird die BEWAG zulegen.

**B2 B.Volksbank 1 3,0 : 3,0 SG Bund 5**

101 Barna 0,5 : 0,5 Walter 502  
 103 Lücke 0,5 : 0,5 Casny 504  
 104 Ollek 0,5 : 0,5 Kroll 506  
 105 Eppich 1,0 : 0,0 Hoffbauer 507  
 201 Ercivan 0,0 : 1,0 Dr Scharkowski 508  
 202 Plenz 0,5 : 0,5 Mever Kl. 509

Nach Saisonende kann man sagen. Die Mannschaft der Volksbank hat den Sieg in der letzten Runde ebenso knapp verpasst, wie den Aufstieg in die höhere Spielklasse.! Die Spieler um Mannschaftsleiter Dr. Siewert haben einen ehren vollen 3. Tabellenplatz errungen.

**C1, 9.Runde**

DB/BSW 2 1,5 : 4,5 P-Schach-Laden 1  
 Alcatel 3 2,0 : 4,0 RBB 2  
 BVG Helmholtz 3 2,5 : 2,5 B.Volksbank 2  
 SV Senat 5 1,5 : 4,5 SG Bund 8  
 SV Allianz 2 3,5 : 2,5 SK Gillette 5

<b>C - 1 Saison 2004/05</b>									
		Punkte	Brettpunkte			Sp	G	U	V
1	P.-Schach-Laden 1	27	46	:	8	9	9	0	0
2	DB/BSW 2	21	31	:	23	9	7	0	2
3	B.Volksbank 2	17	27	:	26	9	5	2	2
4	SG Bund 8	16	30,5	:	23,5	9	5	1	3
5	SV Senat 5	12	24,5	:	28,5	9	4	0	5
6	RBB 2	10	24,5	:	29,5	9	3	1	5
7	BVG Helmholtz 3	10	23	:	30	9	2	4	3
8	SK Gillette 5	8	24,5	:	29,5	9	2	2	5
9	SV Allianz 2	8	20	:	34	9	2	2	5
10	Alcatel 3	0	17	:	36	9	0	0	9

<b>C1</b>	<b>DB/BSW 2</b>	<b>1,5 : 4,5 P-Schach-Laden 1</b>	
201	Clemens	0,0 : 1,0 FM Simon	102
202	Prof. Langner	0,0 : 1,0 Borchers	105
204	Kurze	0,0 : 1,0 Burghardt	108
205	Schneider	0,0 : 1,0 Roeser	109
206	Niemann	0,5 : 0,5 Hoffmann	110
207	Grunow	1,0 : 0,0 Schönherr	113

Beide Teams hatten den Aufstieg bereits in der Tasche – auch der Staffelsieg war schon vergeben. Trotzdem legte sich der Profi-Schach-Laden mächtig ins Zeug, um auch dieses Prestige-Duell zu gewinnen. Und das gelang ihnen in überzeugender Weise. Die Bahn kann nun auf eine Revanche im nächsten Jahr hoffen.

<b>C1</b>	<b>Alcatel 3</b>	<b>2,0 : 4,0 RBB 2</b>	
304	Paulke	- : + Britzer	202
305	Klevenow U.	0,5 : 0,5 Leßner	204
306	Bernecker	0,5 : 0,5 Dörbandt	205
308	Linkermann	0,5 : 0,5 Prinz	206
309	Westphal	0,0 : 1,0 Heinz	207
310	Schwarzbach	0,5 : 0,5 Grimm	209

Auch gegen RBB 2 langte es für Alcatel 3 nicht zum ersten Mannschaftspunkt der Saison. RBB beendete damit diese Saison genau wie die vorangegangene – mit 10 Mannschaftspunkten auf dem 6. Tabellenplatz.

<b>C1</b>	<b>BVG Helmholtz 3</b>	<b>2,5 : 2,5 B.Volksbank 2</b>	zu Fünft.
302	Radke	1,0 : 0,0 Böttger	203
303	Ficass	1,0 : 0,0 Müller	204
305	Mildenberger	0,5 : 0,5 von Schöning	205
306	Lengowski	0,0 : 1,0 Schröder	206
308	Lundfald	- : + Quaschnig	212
405	Becker	- : - Liesenfeld	213

Die einen zu Viert, die Anderen zu Fünft – da fehlte am Ende der Saison wohl die Motivation. BVG HH konnte trotz Unterzahl noch ein Mannschaftsremis herausholen, vor Allem, weil die ersten beiden Bretter gewannen. Die Volksbank konnte trotzdem ihren 3. Tabellenplatz behaupten.

<b>C1</b>	<b>SV Senat 5</b>	<b>1,5 : 4,5 SG Bund 8</b>	
504	Mühlfellner	0,0 : 1,0 Dr. Förster	803
505	Heß	1,0 : 0,0 Dinius	804
508	Walzendorff	0,5 : 0,5 Jach	805
607	Gielow	0,0 : 1,0 Krug	809
608	Dietze	0,0 : 1,0 Paulisch	810
614	Flögel	0,0 : 1,0 Sander	811

Bund 8 schlug noch einmal zu. Die erste Hälfte gestaltete den Kampf ausgeglichen und die Bretter 4 bis 6 machten mit der Maximalausbeute von drei Punkten alles klar. Trotzdem werden beide Mannschaften mit dem Saisonverlauf insgesamt nicht zufrieden sein – Tabellenmittelfeld war sicher nicht geplant.

<b>C1</b>	<b>SV Allianz 2</b>	<b>3,5 : 2,5 SK Gillette 5</b>	
201	von Bergmann	1,0 : 0,0 Sayder	504
202	Wiese	0,0 : 1,0 Demnitz	505
203	Ilte	0,5 : 0,5 Berlin	509
207	Polzin	0,5 : 0,5 Jähring	510
208	Günther	0,5 : 0,5 Flint	511
209	Wendt	1,0 : 0,0 Mahler	515

Durch diesen knappen Sieg schloß die Allianz nach Mannschaftspunkten zu Gillette auf. Im nächsten Jahr werden beide Teams sich sicher höhere Ziele setzen als nur den Klassenerhalt.



**C2, 9.Runde**

B.Bank 2	3,0 : 3,0	Rolls Royce 2
SV Osrasm 2	2,5 : 3,5	D. Telekom 2
BSR 3	1,5 : 4,5	SG Bund 9
SK Gillette 4	5,0 : 1,0	ACCSB/ZIB 4
SG Schering 3	2,5 : 3,5	SV Justitia 2

<b>C - 2 Saison 2004/05</b>									
		Punkte	Brettunkte			Sp	G	U	V
1	B.Bank 2	21	33,5	:	19,5	9	6	3	0
2	SK Gillette 4	20	37,5	:	16,5	9	6	2	1
3	SV Justitia 2	20	31	:	22	9	6	2	1
4	SV Osrasm 2	15	28	:	26	9	5	0	4
5	D. Telekom 2	14	27	:	27	9	4	2	3
6	Rolls Royce 2	12	27	:	27	9	3	3	3
7	BSR 3	11	25,5	:	28,5	9	3	2	4
8	SG Schering 3	7	18,5	:	34,5	9	2	1	6
9	ACCSB/ZIB 4	4	19	:	34	9	1	1	7
10	SG Bund 9	3	21	:	33	9	1	0	8

**C2 B.Bank 2 3,0 : 3,0 Rolls Royce 2**

201	Koch	0,0 : 1,0	Woeller	201
203	Hein	1,0 : 0,0	Paris	202
206	Hewig	0,5 : 0,5	Dr. Haarmeyer	203
208	Kogelboom	0,5 : 0,5	Fruhner	204
209	Frahm	1,0 : 0,0	Hübner	207
211	Niehaus	0,0 : 1,0	Einfeldt	209

Ein Unentschieden reicht der Berliner Bank, um den 1. Platz zu behaupten. Aber die nicht einkalkulierte Niederlage an Brett 1 hat die Spannung vielleicht kurzfristig steigen lassen. Denn 1 Brett punkt weniger für die Berliner Bank in dieser Partie und 2 mehr für Justitia und der Aufstieg wäre verpatzt gewesen.

**C2 SV Osrasm 2 2,5 : 3,5 D. Telekom 2**

201	Schmidt	0,0 : 1,0	Kleinwächter	203
205	Schimmel	1,0 : 0,0	Kathe	204
207	Nehls	1,0 : 0,0	Jagodzinski	205
208	Neumann	0,0 : 1,0	Norris	206
209	Mollenhauer	0,0 : 1,0	Templin	208
210	Günther	0,5 : 0,5	Markowski	209

Der unerwartete Sieg am ersten Brett beschert der Telekom einen Sieg in der Endrunde und läßt sie zum heutigen Gegner Osrasm in der Tabelle dicht aufschließen.

**C2 BSR 3 1,5 : 4,5 SG Bund 9**

302	Birke	0,0 : 1,0	Wirth	902
303	Zobel	0,0 : 1,0	Özgen	903
304	Heldner	0,5 : 0,5	Liepe	905
401	Jabke	0,0 : 1,0	Welle	906
406	Dovath	0,0 : 1,0	Dr. Theilig	909
408	Sell	1,0 : 0,0	Jorcke	911

Endlich platzt der Knoten bei Bund 9. Der erste Mannschaftssieg der Saison kommt aber leider zu spät. Er verhindert den anfangs für undenkbar gehaltenen Abstieg nicht mehr. Und dabei haben sie mit 21 Brett punkten mehr erreicht als die vor ihnen liegenden Schering und ZIB/ACCSB. Das Ziel wird der sofortige Wiederaufstieg sein.

**C2 SK Gillette 4 5,0 : 1,0 ACCSB/ZIB 4**

401	Hoppe	+ : -	Rauch	402
402	Große-Honebrink	0,5 : 0,5	Pöhle	404
404	Schlittermann	1,0 : 0,0	Keshvari N.	405
408	Dippe	0,5 : 0,5	Schöppe	407
411	Arndt	+ : -	Quade	408
503	Kreuchauf	1,0 : 0,0	Gundlach	410

Um den 2. Platz und damit den Aufstieg sicher zu stellen, brauchte Gillette unbedingt einen Sieg. Erleichtert durch 2 kampflose Punkte stand dieser schon früh fest. Allerdings nicht unbedingt in dieser Höhe; denn Schachfreund Schlittermann überstand eine bedrohliche Situation, weil sein Gegner den sicheren Gewinnzug übersah.

**C2 SG Schering 3 2,5 : 3,5 SV Justitia 2**

302	Mahlkow	0,0 : 1,0	Hankow	201
303	Jungklaus	0,0 : 1,0	Lösche	203
305	Klein	0,5 : 0,5	Steiner	204
306	Richter	1,0 : 0,0	Ansin	205
307	Gohlke	0,0 : 1,0	Pontidis	206
411	Rutecki	1,0 : 0,0	Kiechle	208

Nur ein hoher Sieg bei gleichzeitiger Niederlage der Berliner Bank oder ein Punktverlust von Gillette hätte Justitia noch auf die Aufstiegsplätze bringen können. Beides trat nicht ein, so beendet Justitia eine erfolgreiche Saison auf dem 3. Platz. So hoch hatte ich die Justitia eigentlich nicht auf der Rechnung gehabt.

**D, 11.Runde**

BVG Britz 1-4er            spielfrei  
 DB/BSW 3            1,5 : 4,5 Bund 10  
 BVG Helmh.4-4er 3,0 : 1,0 SV Justitia 3-4er  
 SK President 2    4,0 : 2,0 SG Schering 4  
 S.E.S.A. 2-4er    2,0 : 2,0 SV Senat 6  
 Wiheil 4-4er      1,0 : 3,0 BSR 4

<b>D - 1 Saison 2004/05</b>								
		Punkte	Brettunkte		Sp	G	U	V
1	SK President 2	30	42	: 8	10	10	0	0
2	Bund 10	25	33	: 17	10	8	1	1
3	SV Senat 6	20	30,5	: 19,5	10	6	2	2
4	SG Schering 4	14	25,5	: 24,5	10	4	2	4
5	BSR 4	14	25	: 25	10	3	5	2
6	BVG Britz 1-4er	14	18,5	: 21,5	10	4	2	4
7	SG Wiheil 4-4er	12	17	: 23	10	3	3	4
8	DB/BSW 3	11	22	: 28	10	3	2	5
9	S.E.S.A. 2-4er	8	17	: 23	10	2	2	6
10	BVG Helmholtz 4-4er	6	15	: 25	10	1	3	6
11	SV Justitia 3-4er	0	4,5	: 35,5	10	0	0	10

**D    BVG Britz 1-4er            spielfrei****D    DB/BSW 3            1,5 : 4,5 Bund 10**

301	Faude	0,0 : 1,0 Zöllner	1001
302	Grützmacher	0,0 : 1,0 Langner	1003
303	Fuchs	0,0 : 1,0 Geiss	1004
305	Uhlig	0,5 : 0,5 Schröder	1005
306	Bremer	0,5 : 0,5 Mikeljan	1006
311	Ortel	0,5 : 0,5 Woller	1009

Der Sieg über die Spieler von der Bahn ist für die Spieler vom Bund verdient. Die Saison war für sie ebenso erfolgreich. Nur eine Begegnung verloren, und diese gegen den SK President, das lässt sich sehen. Eine tolle Mannschaftsleistung. Wir gratulieren dieser Mannschaft zum Aufstieg.

**D    BVG Helmh.4-4er 3,0 : 1,0 SV Justitia 3-4er**

403	Lück	0,0 : 1,0 Schmialek	306
404	Purmann	1,0 : 0,0 Rueß	307
406	Bremer	+ : - Weber	309
407	Pelzer	1,0 : 0,0 Böcker	311

Diese letzte Runde zeigte allen, dass die Spieler von Helmholtz nicht nur für Remisen gut sind, sondern dass sie auch siegen können. Wir meinen, dass sie in der kommende Saison erfolgreicher sein werden.

**D    SK President 2    4,0 : 2,0 SG Schering 4**

202	Zarubin	0,0 : 1,0 Dr. Leike	401
203	Prof. Dr. Lukas	0,5 : 0,5 Schnek	402
205	Arinstein	1,0 : 0,0 Landsfeld	404
206	Niesmann	0,5 : 0,5 Bielefeld	405
208	Erman	1,0 : 0,0 Leuenberg	406
211	Kanovski	+ : - Rutecki	411

Der SK President hat den Aufstieg in die nächst Höhere Spielklasse erreicht. Dazu unseren Herzlichen Glückwunsch. Sie zeigten die ganze Saison über eine konstant sehr gute Leistung. 10 Runden und 10 Siege. Das macht ihnen so schnell keiner nach. Schering jedoch holte beachtliche Punkte am 1. 2. und 4. Brett. Toll

**D    S.E.S.A. 2-4er    2,0 : 2,0 SV Senat 6**

201	Kutsche	- : + Walter	601
202	Jochem	1,0 : 0,0 Alber	602
204	Wrosch	0,0 : 1,0 Haibach	605
208	Buettner	+ : - Ondrej	613

Ein verdientes unentschieden für S.E.S.A. Aber nach einer erfolgreichen Saison ein verdienter 3. Tabellenplatz für die Mannschaft von Senat 6. Dazu gratulieren wir.

**D    Wiheil 4-4er    1,0 : 3,0 BSR 4**

403	Grieb	0,5 : 0,5 Kroll W.	402
404	Wust	0,0 : 1,0 Seewald	403
407	Hesse	0,0 : 1,0 Groß	405
410	Hübner	0,5 : 0,5 Ehling	410

Die Mannschaft der BSR gewann diese Begegnung sehr eundeutig. Beide Mannschaften erreichten nach Saisonschluß einen guten Tabellenmittelplatz.

## Die Gemeinsame Endrunde am 3. Mai 2005 bei Schering.

*In diesem Jahr fand die Endrunde zum 20. Mal in der Schering-Kantine in der Müllerstr. statt. Hiermit möchten wir noch einmal der Schering AG, die es möglich macht, diese größte und schönste Veranstaltung des Berliner Schachs Jahr um Jahr durchführen zu können, unseren herzlichsten Dank aussprechen. Verbinden möchte ich das natürlich mit der Hoffnung, daß wir auch in den kommenden Jahren Gelegenheit haben werden, die gemeinsame Endrunde dort stattfinden zu lassen und so bald das Silberjubiläum begehen zu können.*

*Ebenso gilt mein Dank meinen Kollegen aus Vorstand und Spielausschuß, die auch in diesem Jahr tatkräftig mitgeholfen haben.*

*Leider gab es jedoch in diesem Jahr einige organisatorische Mängel, die den sonst so positiven Eindruck berechtigterweise getrübt haben. Die Eingangskontrolle lief weitaus schleppender ab als es von uns geplant war, so daß viele Schachfreunde nicht pünktlich im Spielsaal sein konnten. Da die Räumlichkeiten bei der Schering AG der FV Schach auch nicht unbegrenzt zur Verfügung stehen, mußten die Bretter dann um 18:15h freigegeben werden, um das Ende der Veranstaltung im gegebenen Zeitrahmen zu ermöglichen. Das hatte zur Folge, daß einige Schachfreunde erst zu ihren Brettern kamen, als die Uhren bereits zu ticken begonnen hatten.*

*Ich möchte mich hiermit im Namen des Spielausschusses und in meinem Namen bei allen Schachspielerinnen und Schachspielern für die entstandenen Unannehmlichkeiten in aller Form entschuldigen.*

*Wir haben bereits eine Analyse dieser Vorkommnisse durchgeführt und geeignete Maßnahmen geplant, damit im nächsten Jahr die Gemeinsame Endrunde wieder zur Zufriedenheit aller Teilnehmer ablaufen kann.*

*Ich danke für Ihr / für Euer Verständnis.  
Mit sportlichen Grüßen*

*Bernhard Riess  
Landesspielleiter der FV Schach e.V. im BSVB e.V.*

## Turnierordnungsänderungen für die Saison 2005/06.

Die folgenden Änderungen wurden auf der erweiterten Vorstandssitzung der FV Schach e.V. am 20.05.05 verabschiedet.

### TO 1.10.2

Tritt eine Mannschaft nicht **oder mit nicht gemeldeten Spielern** an, oder ist sie eine Stunde nach Spielbeginn gemäß 1.6.5 mit weniger als  $n/2$  Spielern angetreten, so wird der Mannschaftskampf mit 0 Mannschaftspunkten und 0:n Brettspunkten gewertet, wobei n die Mannschaftsstärke bedeutet.

### TO 1.6.7

Die gastgebende BSG ist verpflichtet, zu allen Kämpfen ausreichendes **turniergerechtes** Spielmaterial, Notationsblätter sowie Schachuhren zu stellen.

### TO 5.3

**Die Regeln der MM gelten sinngemäß.**

**Einzelmeisterschaft 2004 / 2005  
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 9. Runde

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	4.	Ritz, Olaf	(7)	-	2.	Prudlo, Simon	(7½)	½ - ½	
2	7.	Hohn, August	(6½)	-	24.	Baranowsky, Peter	(6½)	½ - ½	
3	1.	Krasnici, Hasan	(6)	-	14.	Rabae, Solomon	(6)	1 - 0	
4	3.	Jonas, Bernhard	(6)	-	5.	Severin, Andreas	(6)	1 - 0	
5	15.	Hankow, Bert-Jürgen	(5½)	-	6.	Allgaier, Erik	(5½)	0 - 1	
6	10.	König, Frank	(5½)	-	19.	Müller, Elmar	(5½)	+ - -	
7	11.	Kliesch, Bernd-Walter	(5½)	-	23.	Gröling, Jürgen	(5½)	1 - 0	
8	8.	Stark, Wolfgang	(5)	-	21.	Eretie, Hartmut	(5½)	½ - ½	
9	28.	Maatz, Lothar	(5)	-	12.	Martin, Mario	(5)	½ - ½	
10	29.	Piotrowski, Roger	(5)	-	13.	Pfeiffer, Richard	(5)	0 - 1	
11	33.	Widemann, Anselm	(5)	-	16.	Schilly, Hans-Joachim	(5)	½ - ½	
12	17.	Barnack, Gerd	(5)	-	35.	Somin, Anatolij	(5)	1 - 0	
13	20.	Zöllner, Rainer	(5)	-	48.	Kleinwächter, Manfred	(5)	1 - 0	
14	55.	Krug, Mathias	(4½)	-	22.	Heimes, Peter	(5)	0 - 1	
15	39.	Meseck, Klaus	(5)	-	26.	Bock, Günther	(5)	1 - 0	
16	9.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(4½)	-	37.	Symann, Fred	(4)	1 - 0	
17	25.	Weiser, Bernd	(4½)	-	43.	Ischebeck, Till	(4½)	- - +	
18	27.	Olek, Karl-Heinz	(4½)	-	62.	Templin, Manfred	(3½)	½ - ½	
19	30.	Segerberg, Tomas	(4)	-	95.	Werner, Daniel	(4½)	0 - 1	
20	44.	Schalck, Christiano	(3½)	-	32.	Enz, Hans	(4½)	1 - 0	
21	49.	Böttger, Bernd	(4½)	-	36.	Hoffbauer, Jörg	(4)	0 - 1	
22	58.	Dippe, Jörg	(4½)	-	41.	Wehr, Joachim	(4½)	1 - 0	
23	34.	Müller, Stefan	(4)	-	71.	Paris, Gerhard	(4)	1 - 0	
24	38.	Fischer, Elmar	(4)	-	64.	Norris, Ray	(4)	½ - ½	
25	67.	Fruhner, Manfred	(4)	-	45.	Siewert, Dr. Klaus-Jürg	(4)	1 - 0	
26	46.	Mersmann, Till	(4)	-	66.	Geiss, Alfred	(4)	- - +	
27	72.	Klemm, Manfred	(4)	-	50.	Scharkowski, Dr. Albrecht	(4)	0 - 1	
28	56.	Jagodzinski, Michael	(4)	-	84.	Mikaeljan, Norik	(4)	½ - ½	
29	68.	Abdullaew, Firdowci	(4)	-	57.	Mildenberger, Hans	(4)	0 - 1	
30	88.	von Schöning, Ulrich	(4)	-	60.	Barnekow, Peter	(3)	0 - 1	
31	86.	Linkermann, Walter	(3½)	-	42.	Riess, Bernhard	(3½)	½ - ½	
32	51.	Gundlach, Heiko	(3½)	-	73.	Alber, Roland	(3½)	½ - ½	
33	54.	Frahm, Werner	(3½)	-	82.	Kretschmar, Jan	(3½)	½ - ½	
34	59.	Kontopodis, Dimitris	(3½)	-	93.	Markowski, Gerhard	(2½)	= - =	
35	65.	Regeler, Wulf	(2½)	-	87.	Sell, Christopher	(3½)	+ - -	
36	96.	Woeller, Mattes	(2½)	-	70.	Schröter, Jürgen	(3½)	0 - 1	
37	83.	Zylis, Giannis	(3½)	-	74.	Mahler, Sonja	(3)	0 - 1	
38	92.	Pannek, Hans-Joachim	(3)	-	40.	Harwardt, Michael	(3)	0 - 1	
39	61.	Thies, Andreas	(3)	-	85.	Walter, Reinhold	(3)	0 - 1	
40	100.	Szczygielski, Fred	(3)	-	63.	Pöhle, Uwe	(3)	0 - 1	
41	81.	Koep-Kerstin, Werner	(3)	-	75.	Ercivan, Erdogan	(3)	+ - -	
42	79.	Schöppe, Christian	(3)	-	101.	Sampels, Michael	(3)	+ - -	
43	94.	Groß, Horst	(2½)	-	69.	Mühlwinkel, Rüdiger	(2½)	1 - 0	
44	77.	Jach, Bernd	(2½)	-	97.	Flint, Alfred	(2)	= - =	
45	53.	Kathe, Michael	(2½)	-	80.	Lengowski, Jörg-Uwe	(2)	+ - -	
46	89.	Irmler, Norbert	(2)	-	91.	Kiechle, Friedrich	(2)	½ - ½	
47	90.	Quade, Andreas	(2)	-	98.	Niehaus, Harald	(2)	1 - 0	
48	99.	Purmann, Reinhold	(½)	-	102.	spielfrei	(0)	+ - -	

**Einzelmeisterschaft 2004 / 2005  
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh
1.	Prudlo, Simon	2144	SK Gillette	7	2	0	8	48½
2.	Ritz, Olaf	2044	BA Tempel	6	3	0	7½	47½
3.	Krasnici, Hasan	2230	SK Gillette	6	2	1	7	51½
4.	Jonas, Bernhard	2136	SG Bund	7	0	2	7	48
5.	Hohn, August	1976	Müller & Sc	5	4	0	7	44
6.	Baranowsky, Peter	1740	BA Tempel	6	2	1	7	38
7.	Kliesch, Bernd-Walter	1890	SG Bund	5	3	1	6½	47½
8.	König, Frank	1912	SG Bund	5	3	1	6½	45½
9.	Allgaier, Erik	1984	SG BVG-H	6	1	2	6½	45
10.	Severin, Andreas	2002	SG Bund	5	2	2	6	50
11.	Rabaev, Solomon	1864	B S R	6	0	3	6	46½
12.	Eretie, Hartmut	1774	SV Senat	4	4	1	6	44½
13.	Zöllner, Rainer	1777	SG Bund	5	2	2	6	43½
14.	Barnack, Gerd	1812	Profi-Schac	6	0	3	6	43
15.	Pfeiffer, Richard	1872	SG Berliner	5	2	2	6	39½
16.	Heimes, Peter	1770	SG WiHeil	6	0	3	6	39½
17.	Meseck, Klaus	1662	Deutsche T	6	0	3	6	36½
18.	Martin, Mario	1873	A.C.C.S.B.	5	1	3	5½	46½
19.	Stark, Wolfgang	1954	U B A	5	1	3	5½	44
20.	Hankow, Bert-Jürgen	1862	SV Justitia	4	3	2	5½	43½
21.	Widemann, Anselm	1699	SV DeTeW	3	5	1	5½	43½
22.	Schilly, Hans-Joachim	1814	Deutsche T	5	1	3	5½	42½
23.	Maatz, Lothar	1719	vereinslos	5	1	3	5½	41½
24.	Trebbin, Dr. Wolfhard	1929	SG Bund	5	1	3	5½	41½
25.	Müller, Elmar	1783	B S R	5	1	3	5½	41
26.	Dippe, Jörg	1540	SK Gillette	5	1	3	5½	39½
27.	Gröling, Jürgen	1763	SG WiHeil	4	3	2	5½	37½
28.	Ischebeck, Till	1638	A.C.C.S.B.	4	3	2	5½	35½
29.	Werner, Daniel	1300	A.C.C.S.B.	5	1	3	5½	34½
30.	Somin, Anatolij	1687	B S R	4	2	3	5	41½
31.	Kleinwächter, Manfred	1591	Deutsche T	4	2	3	5	40½
32.	Scharkowski, Dr. Albrecht	1579	SG Bund	4	2	3	5	40
33.	Piotrowski, Roger	1709	Deutsche T	5	0	4	5	40
34.	Ollek, Karl-Heinz	1722	Berliner Vol	3	4	2	5	39½
35.	Müller, Stefan	1689	BA Tempel	5	0	4	5	38½
36.	Mildenberger, Hans	1542	SG BVG-H	4	2	3	5	38½
37.	Geiss, Alfred	1512	SG Bund	3	4	2	5	37
38.	Hoffbauer, Jörg	1684	SG Bund	4	2	3	5	34½
39.	Bock, Günther	1731	Rolls Royc	4	2	3	5	34
40.	Fruhner, Manfred	1511	Rolls Royc	5	0	4	5	31
41.	Norris, Ray	1517	Deutsche T	4	1	4	4½	40½
42.	Wehr, Joachim	1655	SG Bund	4	1	4	4½	40
43.	Enz, Hans	1700	A.C.C.S.B.	4	1	4	4½	40
44.	Schalck, Christiano	1630	SK Gillette	4	1	4	4½	40
45.	Böttger, Bernd	1584	Berliner Vol	4	1	4	4½	38
46.	Krug, Mathias	1550	SG Bund	4	1	4	4½	37½
47.	Weiser, Bernd	1740	Deutsche T	2	5	2	4½	36½
48.	Jagodzinski, Michael	1548	Deutsche T	3	3	3	4½	36
49.	Schröter, Jürgen	1491	Rolls Royc	2	5	2	4½	33
50.	Mikaeljan, Norik	1432	SG Bund	4	1	4	4½	33
51.	Fischer, Elmar	1664	Deutsche T	3	3	3	4½	31½
52.	Paris, Gerhard	1489	Rolls Royc	3	2	4	4	47
53.	Segerberg, Tomas	1706	A.C.C.S.B.	3	2	4	4	43½
54.	Klemm, Manfred	1483	SG Bund	3	2	4	4	42½
55.	Kretschmar, Jan	1437	A.C.C.S.B.	3	2	4	4	41½

56.	Templin, Manfred	<b>1527</b>	Deutsche T	3 2 4	4	40
57.	Siewert, Dr. Klaus-Jürgen	<b>1616</b>	Berliner Vol	1 6 2	4	40
58.	Mersmann, Till	<b>1606</b>	SG WiHeil	3 2 4	4	40
59.	Frahm, Werner	<b>1559</b>	SG Berliner	3 2 4	4	38
60.	von Schöning, Ulrich	<b>1390</b>	Berliner Vol	4 0 5	4	38
61.	Gundlach, Heiko	<b>1577</b>	A.C.C.S.B.	2 4 3	4	38
62.	Symann, Fred	<b>1665</b>	A.C.C.S.B.	3 2 4	4	37½
63.	Abdullaew, Firdowci	<b>1511</b>	A.C.C.S.B.	3 2 4	4	37½
64.	Alber, Roland	<b>1482</b>	SV Senat	3 2 4	4	36½
65.	Barnekow, Peter	<b>1539</b>	B S R	4 0 5	4	36½
66.	Kontopodis, Dimitris	<b>1540</b>	A.C.C.S.B.	3 2 4	4	35½
67.	Riess, Bernhard	<b>1645</b>	SV Osram	2 4 3	4	34½
68.	Mahler, Sonja	<b>1480</b>	SK Gillette	4 0 5	4	34
69.	Koep-Kerstin, Werner	<b>1439</b>	SG Bund	3 2 4	4	33½
70.	Schöppe, Christian	<b>1447</b>	A.C.C.S.B.	4 0 5	4	33½
71.	Walter, Reinhold	<b>1430</b>	SV Senat	2 4 3	4	33½
72.	Harwardt, Michael	<b>1655</b>	SG Bund	3 2 4	4	29½
73.	Linkermann, Walter	<b>1417</b>	Alcatel	2 4 3	4	29
74.	Pöhle, Uwe	<b>1518</b>	A.C.C.S.B.	3 2 4	4	28
75.	Regeler, Wulf	<b>1516</b>	Deutsche T	3 1 5	3½	37½
76.	Groß, Horst	<b>1315</b>	B S R	2 3 4	3½	35
77.	Zylis, Giannis	<b>1433</b>	A.C.C.S.B.	2 3 4	3½	34½
78.	Sell, Christopher	<b>1393</b>	B S R	2 3 4	3½	33½
79.	Kathe, Michael	<b>1571</b>	Deutsche T	2 3 4	3½	30½
80.	Pannek, Hans-Joachim	<b>1353</b>	SG Bund	2 2 5	3	36½
81.	Szczygielski, Fred	<b>1270</b>	Berliner Vol	2 2 5	3	34
82.	Ercivan, Erdogan	<b>1475</b>	Berliner Vol	1 4 4	3	33
83.	Thies, Andreas	<b>1534</b>	A.C.C.S.B.	2 2 5	3	33
84.	Markowski, Gerhard	<b>1331</b>	Telekom	0 6 3	3	33
85.	Sampels, Michael	<b>1251</b>	A.C.C.S.B.	2 2 5	3	33
86.	Jach, Bernd	<b>1462</b>	SG Bund	0 6 3	3	31
87.	Quade, Andreas	<b>1373</b>	A.C.C.S.B.	3 0 6	3	27½
88.	Irmeler, Norbert	<b>1385</b>	SG Berliner	2 1 6	2½	35½
89.	Woeller, Mattes	<b>1298</b>	Rolls Royc	1 3 5	2½	33½
90.	Mühlwinkel, Rüdiger	<b>1510</b>	SG Bund	1 3 5	2½	32
91.	Kiechle, Friedrich	<b>1362</b>	SV Justitia	1 3 5	2½	30
92.	Flint, Alfred	<b>1290</b>	SK Gillette	0 5 4	2½	28½
93.	Lengowski, Jörg-Uwe	<b>1443</b>	SG BVG-H	1 2 6	2	34½
94.	Niehaus, Harald	<b>1280</b>	SG Berliner	2 0 7	2	30½
95.	Purmann, Reinhold	<b>1275</b>	SG BVG-H	1 1 7	1½	28

**Einzelmeisterschaft 2004 / 2005  
der Fachvereinigung Schach**

Inoffizielle Turnierauswertung nach D W Z

Nr.	Teilnehmer	Tit.	Att	Ro	Niv	W	We	n	E	/	J	Rh	X	Rn	Diff.
1.	Krasnici, Hasan			2230	1892	7,0	7.59	9	30	/	15	2112		2218	-12
2.	Prudlo, Simon			2144	1918	8,0	6.53	9	30	/	15	2269		2174	30
3.	Jonas, Bernhard			2136	1873	7,0	7.19	9	30	/	15	2093		2133	-3
4.	Ritz, Olaf			2044	1787	7,5	6.45	9	30	/	15	2060		2065	21
5.	Severin, Andreas			2002	1872	6,0	5.54	9	30	/	15	1997		2011	9
6.	Allgaier, Erik			1984	1772	6,5	6.48	9	30	/	15	1938		1984	0
7.	Hohn, August			1976	1710	7,0	7.21	9	30	/	15	1930		1972	-4
8.	Stark, Wolfgang			1954	1795	5,5	6.01	9	30	/	15	1875		1944	-10
9.	Trebbin, Dr. Wolfhar			1929	1656	5,5	7.16	9	29	/	15	1736		1895	-34
10.	König, Frank			1912	1745	5,5	5.58	8	28	/	15	1886		1911	-1
11.	Kliesch, Bernd-Walt			1890	1740	6,5	5.95	9	28	/	15	1906		1901	11
12.	Martin, Mario			1873	1788	5,5	5.46	9	27	/	15	1868		1873	0
13.	Pfeiffer, Richard			1872	1684	6,0	6.53	9	27	/	15	1809		1861	-11
14.	Rabaev, Solomon			1864	1829	6,0	4.91	9	27	/	15	1954		1888	24
15.	Hankow, Bert-Jürge			1862	1760	5,5	5.67	9	27	/	15	1840		1859	-3
16.	Schilly, Hans-Joachi			1814	1700	5,5	5.78	9	26	/	15	1780		1808	-6
17.	Barnack, Gerd			1812	1720	6,0	5.51	9	26	/	15	1845		1823	11
18.	Schwarz, Ronald		*	1805	1480	0,0	0.87	1	26	/	15			1780	-25
19.	Müller, Elmar			1783	1602	5,5	5.82	8	25	/	15	1743		1776	-7
20.	Zöllner, Rainer			1777	1695	6,0	5.38	9	25	/	15	1820		1791	14
21.	Eretie, Hartmut			1774	1755	6,0	4.69	9	25	/	15	1880		1804	30
22.	Heimes, Peter			1770	1636	5,0	5.38	8	25	/	15	1731		1761	-9
23.	Gröling, Jürgen			1763	1713	4,5	4.50	8	25	/	15	1756		1763	0
24.	Baranowsky, Peter			1740	1646	7,0	5.48	9	24	/	15	1866		1776	36
25.	Weiser, Bernd			1740	1619	4,5	5.25	8	24	/	15	1662		1722	-18
26.	Bock, Günther			1731	1538	5,0	6.72	9	24	/	15	1581		1690	-41
27.	Olek, Karl-Heinz			1722	1633	5,0	5.74	9	24	/	15	1676		1705	-17
28.	Maatz, Lothar			1719	1686	5,5	4.98	9	24	/	15	1766		1731	12
29.	Piotrowski, Roger			1709	1678	5,0	4.85	9	24	/	15	1721		1712	3
30.	Segeber, Tomas			1706	1637	4,0	5.20	9	23	/	15	1594		1677	-29
31.	Müller, Klaus		*	1703	1519	3,0	3.50	5	23	/	15	1591		1689	-14
32.	Enz, Hans			1700	1688	4,5	4.73	9	23	/	15	1688		1695	-5
33.	Widemann, Anselm			1699	1667	5,5	4.87	9	23	/	15	1747		1714	15
34.	Müller, Stefan			1689	1587	4,0	4.92	8	23	/	15	1587		1666	-23
35.	Somin, Anatolij			1687	1694	5,0	4.38	9	23	/	15	1737		1702	15
36.	Hoffbauer, Jörg			1684	1530	5,0	6.27	9	23	/	15	1573		1653	-31
37.	Symann, Fred			1665	1667	3,0	3.99	8	23	/	15	1580		1640	-25
38.	Fischer, Elmar			1664	1498	4,5	5.62	8	23	/	15	1541		1636	-28
39.	Meseck, Klaus			1662	1622	6,0	4.83	9	23	/	15	1747		1691	29
40.	Harwardt, Michael			1655	1417	4,0	6.97	9	23	/	15	1374		1581	-74
41.	Wehr, Joachim			1655	1565	4,5	5.42	9	23	/	15	1565		1633	-22
42.	Riess, Bernhard			1645	1508	4,0	6.01	9	22	/	15	1465		1594	-51
43.	Ischebeck, Till			1638	1521	4,5	5.18	8	17	/	10	1564		1617	-21
44.	Schalck, Christiano			1630	1574	4,5	4.71	8	22	/	15	1617		1625	-5
45.	Siewert, Dr. Klaus-J			1616	1649	4,0	4.05	9	22	/	15	1606		1615	-1
46.	Mersmann, Till			1606	1578	3,0	3.67	7	22	/	15	1528		1588	-18
47.	Landskron, Hans-G		*	1595	1426	2,0	2.80	4	21	/	15	1426		1570	-25
48.	Kleinwächter, Manfr			1591	1659	5,0	3.77	9	21	/	15	1702		1623	32
49.	Böttger, Bernd			1584	1563	4,5	4.74	9	21	/	15	1563		1578	-6
50.	Scharkowski, Dr. Al			1579	1628	5,0	4.07	9	21	/	15	1671		1603	24
51.	Gundlach, Heiko			1577	1542	4,0	4.93	9	21	/	15	1499		1553	-24
52.	Kathe, Michael			1571	1468	2,5	5.08	8	21	/	15	1327		1500	-71
53.	Frahm, Werner			1559	1575	4,0	4.40	9	21	/	15	1532		1549	-10
54.	Krug, Mathias			1550	1615	4,5	3.94	9	21	/	15	1615		1564	14
55.	Jagodzinski, Michae			1548	1489	4,5	5.23	9	21	/	15	1489		1529	-19

56.	Mildenberger, Hans			1542	1614	5,0	3.92	9	21	/	15	1657	1570	28
57.	Dippe, Jörg			1540	1677	4,5	2.71	8	21	/	15	1720	1589	49
58.	Kontopodis, Dimitris			1540	1583	3,5	3.63	8	21	/	15	1540	1537	-3
59.	Barnekow, Peter			1539	1581	3,0	3.65	8	21	/	15	1494	1522	-17
60.	Thies, Andreas			1534	1518	3,0	4.70	9	21	/	15	1393	1489	-45
61.	Templin, Manfred			1527	1634	4,0	3.39	9	20	/	15	1591	1543	16
62.	Pöhle, Uwe			1518	1407	4,0	5.79	9	20	/	15	1364	1469	-49
63.	Norris, Ray			1517	1696	4,5	2.75	9	20	/	15	1696	1565	48
64.	Regeler, Wulf			1516	1566	2,5	3.57	8	20	/	15	1425	1486	-30
65.	Geiss, Alfred			1512	1620	4,0	2.97	8	20	/	15	1620	1541	29
66.	Fruhner, Manfred			1511	1477	4,0	4.34	8	20	/	15	1477	1502	-9
67.	Abdullaew, Firdowci			1511	1585	4,0	3.64	9	20	/	15	1542	1520	9
68.	Mühlwinkel, Rüdiger			1510	1406	2,5	5.73	9	20	/	15	1240	1421	-89
69.	Schröter, Jürgen			1491	1568	4,5	3.74	9	20	/	15	1568	1511	20
70.	Paris, Gerhard			1489	1761	4,0	1.85	9	20	/	15	1718	1548	59
71.	Klemm, Manfred			1483	1726	4,0	2.26	9	20	/	15	1683	1530	47
72.	Alber, Roland			1482	1584	4,0	3.31	9	20	/	15	1541	1500	18
73.	Mahler, Sonja			1480	1654	3,0	2.28	8	20	/	15	1567	1500	20
74.	Ercivan, Erdogan			1475	1540	2,0	2.07	5	20	/	15	1468	1473	-2
75.	Cornel, Christian	*		1472	1602	1,5	1.71	4	20	/	15	1515	1465	-7
76.	Jach, Bernd			1462	1499	2,5	3.62	8	20	/	15	1358	1430	-32
77.	Schöppe, Christian			1447	1517	3,0	3.31	8	19	/	15	1430	1438	-9
78.	Lengowski, Jörg-Uw			1443	1607	2,0	2.04	7	19	/	15	1449	1442	-1
79.	Koep-Kerstin, Wern			1439	1545	3,0	2.87	8	19	/	15	1458	1442	3
80.	Kretzschmar, Jan			1437	1695	3,0	1.69	8	19	/	15	1608	1475	38
81.	Zylis, Giannis			1433	1574	2,5	2.52	8	19	/	15	1433	1433	0
82.	Mikaeljan, Norik			1432	1564	4,5	2.59	8	19	/	15	1607	1488	56
83.	Walter, Reinhold			1430	1536	4,0	3.26	9	19	/	15	1493	1450	20
84.	Linkermann, Walter			1417	1473	4,0	3.84	9	19	/	15	1430	1421	4
85.	Sell, Christopher			1393	1587	3,5	2.02	8	19	/	15	1544	1436	43
86.	von Schöning, Ulrich			1390	1654	4,0	1.86	9	19	/	15	1611	1451	61
87.	Irmeler, Norbert			1385	1531	1,5	2.50	8	19	/	15	1280	1356	-29
88.	Quade, Andreas			1373	1485	2,0	2.53	7	19	/	15	1327	1357	-16
89.	Kiechle, Friedrich			1362	1501	1,5	2.52	8	18	/	15	1250	1331	-31
90.	Pannek, Hans-Joac			1353	1668	1,5	1.12	7	18	/	15	1438	1365	12
91.	Markowski, Gerhard			1331	1511	2,0	1.88	7	18	/	15	1353	1334	3
92.	Groß, Horst			1315	1565	3,5	1.77	9	18	/	15	1485	1366	51
93.	Werner, Daniel			1300	1626	5,5	1.28	9	13	/	10	1706	1453	153
94.	Woeller, Mattes			1298	1584	2,5	1.85	9	13	/	10	1418	1321	23
95.	Flint, Alfred			1290	1507	1,5	1.47	6	18	/	15	1314	1291	1
96.	Niehaus, Harald			1280	1463	1,0	2.26	8	16	/	15	1141	1238	-42
97.	Purmann, Reinhold			1275	1465	0,5	2.18	8	16	/	15	1021	1219	-56
98.	Szczygielski, Fred			1270	1554	3,0	1.54	9	18	/	15	1429	1313	43
99.	Sampels, Michael			1251	1542	2,0	0.98	6	17	/	15	1417	1286	35



Hohn, August **D31**  
**1976**  
 Baranowsky, Peter **1740**  
EM 2004/05 Berlin 27.04.2005

1.c4 e6 2.♘c3 d5 3.d4 c6 4.e4 dxe4  
5.♗xe4 ♘b4+ 6.♗c3 ♗f6 7.♖b3 ♙e7 8.♗f3  
0-0 9.♙d3 ♗bd7 10.0-0 ♖c7 11.♙g5 h6  
12.♙h4 ♖e8 13.♙g3 ♙d6 14.♙xd6 ♖xd6  
15.c5 ♖c7 16.♖fe1 b6 17.♖a3 ♙b7 18.b4  
a5 19.b5 bxc5 20.bxc6 ♙xc6 21.♙e4 ♙xe4  
22.♗xe4 cxd4 23.♗d6 ♖ed8 24.♗xd4 ♖c5  
25.♗4b5  
½-½

Krasnici, Hasan **B33**  
**2230**  
 Rabaev, Solomon **1864**  
EM 2004/05 Berlin 27.04.2005

1.e4 c5 2.♗f3 ♗c6 3.d4 cxd4 4.♗xd4 ♗f6  
5.♗c3 e5 6.♗db5 d6 7.♙g5 a6 8.♗a3 b5  
9.♙xf6 gxf6 10.♗d5 f5 11.exf5 ♙xf5 12.c3  
♙g7 13.♗c2 0-0 14.g3 ♙e4 15.f3 ♙g6  
16.♙g2 ♖b8 17.a3 f5 18.♖d2 ♗a5 19.♖d1  
♗c4 20.♖c1 a5 21.0-0 ♙f7 22.f4 e4  
23.♗ce3 ♗xe3 24.♖xe3 ♙xd5 25.♖xd5 ♖b6  
26.♖xb6 ♖xb6 27.♙h3 b4 28.axb4 axb4  
29.♙xf5 ♖e8 30.♖e1 bxc3 31.bxc3 h6  
32.♖xe4 ♖xe4 33.♙xe4 ♙xc3 34.♗g2 ♗f7  
35.h4 ♗e6 36.g4 ♖b4 37.♗f3 ♖d4 38.♖h5  
d5 39.♖xh6+ ♗e7 40.♖h7+ ♗f8 41.♙g6  
♙d2 42.♖f7+ ♗g8 43.g5 ♖b4 44.h5 ♖b8  
45.h6 ♙c3 46.♖d7 ♖f8 47.♖xd5 ♗h8  
48.♙d3 ♙d2 49.♙f5 ♙c3  
1-0

Jonas, Bernhard **C11**  
**2136**  
 Severin, Andreas **2002**  
EM 2004/05 Berlin 27.04.2005

1.e4 e6 2.d4 d5 3.♗c3 ♗f6 4.e5 ♗e4  
5.♙d3 ♗xc3 6.bxc3 c5 7.♗f3 ♗c6 8.0-0 c4  
9.♙e2 ♙e7 10.♖e1 f5 11.exf6 ♙xf6 12.♙f4  
0-0 13.♖d2 ♙d7 14.♙f1 ♖e8 15.♙d6 ♙e7  
16.♙xe7 ♖xe7 17.♗e5 ♖f5 18.♗xd7 ♖xd7  
19.g3 ♖e8 20.♙h3 ♖f6 21.♖e2 ♖h6 22.♙g4  
♖f7 23.♖ae1 ♖f6 24.♖g5 ♖g6 25.♖h5 h6  
26.♖h3 ♖xg4 27.♖xg4 ♗d8 28.f4 ♖c7  
29.♖g6 ♖f7 30.♖xf7+ ♗xf7 31.f5 ♗f6  
32.♖e5  
1-0

Kliesch, Bernd-Walter **B00**  
**1890**  
 Groeling, Juergen **1763**  
EM 2004/05 Berlin 27.04.2005

1.e4 e6 2.d4 b6 3.f4 ♙b7 4.♗c3 ♙b4 5.e5  
♗e7 6.♗f3 ♙xf3 7.♖xf3 ♗bc6 8.♙e3 ♗f5  
9.♖d1 ♗xe3 10.♖xe3 ♗e7 11.a3 ♗d5  
12.♖f3 ♗xc3 13.bxc3 ♙xa3 14.♙d3 ♙e7  
15.0-0 g6 16.c4 0-0 17.♙e4 c6 18.d5 ♙c5+  
19.♗h1 ♖c7 20.g4 ♖ac8 21.d6 ♖d8 22.g5  
h5 23.gxh6 ♖h4 24.♖g2 ♖xh6 25.♖d3 f5  
26.exf6 ♖xf6 27.♖h3 ♖g7 28.♖g3 ♗f7 29.f5  
exf5 30.♙xf5 ♙xd6 31.♖xg6 ♖xg6 32.♙xg6+  
♗g8 33.♖g1 ♖h6 34.♙e8+ ♗h8 35.♖g8#  
1-0

Piotrowski, Roger **D52**  
**1709**  
 Pfeiffer, Richard **1872**  
EM 2004/05 Berlin 27.04.2005

1.d4 ♗f6 2.c4 e6 3.♗c3 d5 4.♙g5 ♗bd7  
5.♗f3 c6 6.e3 ♙d6 7.c5 ♙c7 8.♙d3 0-0  
9.♖c2 h6 10.♙h4 e5 11.dxe5 ♗xe5  
12.♗xe5 ♙xe5 13.f4 ♙c7 14.0-0 ♖e7  
15.♖f3 ♙g4 16.♙xf6 ♖xf6 17.♖g3 ♙d7  
18.♗e2 ♖fe8 19.♗d4 ♙xf4 20.exf4 ♖xd4+  
21.♗h1 ♖e3 22.♖d1 ♖ae8 23.♖d2 ♖xc5  
24.♖c1 ♖xc1+  
0-1

## **Bericht zum 20. Renntag des Betriebssportverbandes Berlin-Brandenburg e.V.**

Am 21.5.2005 fand der 20. Renntag des Betriebssportverbandes Berlin-Brandenburg e.V. auf der Trabrennbahn in Berlin-Mariendorf statt. Zwischen 13.30 Uhr und 19.00 Uhr wurden 12 Rennen gestartet. Bei schönem Wetter hatten sich zahlreiche Betriebssportler und Ehrengäste auf der Trabrennbahn eingefunden. Unter den Ehrengästen konnte der Präsident des Betriebssportverbandes Klaus Lehmann ein Vorstandsmitglied der Berliner Volksbank e.G., Herrn Stefan Gerdsmeier gemeinsam mit Gattin und Tochter begrüßen. Als 11. Rennen war der Preis der Fachvereinigung Schach ausgeschrieben. Der Pokal wurde vom 1.Vorsitzenden der Fachvereinigung Schach, Herrn Hartmut Mahlkow und seinen beiden Enkelkindern überreicht.

Neben den Rennen wurde ein attraktives Beiprogramm angeboten. Hierzu zählte die Präsentation römischer Kampfwagen aus dem Programm des „Quadriga-Days“, ein Korbwagenrennen mit Startern aus dem Besucherkreis sowie eine Simultanveranstaltung im Schach mit dem Internationalen Meister Drazen Muse. Es war zwar Spielmaterial für 20 Spieler vorhanden, aber leider fanden sich nur acht Interessenten ein. Darunter Spieler aus drei Generationen der Familie Mahlkow. Neben Hartmut traten auch sein Sohn und seine Enkeltochter an. Durch die geringe Anzahl der Teilnehmer reduzierte sich der Nachteil für den Simultanspieler deutlich, denn ca. alle 1,5 Minuten trat Drazen Muse an mein Brett und ich hatte einen Zug auszuführen. Hartmut Mahlkow und Horst Bödicker konnten dem Internationalen Meister nach hartem Kampf ein Remis abringen. Auch die Enkeltochter von Hartmut erreichte ein wohlwollendes Remis, was sie natürlich sehr erfreute. Die anderen fünf Teilnehmer, darunter auch ich und der 1. Vorsitzende der BSG Berliner Volksbank, Herr Thomas Müller, waren hinterher an Erfahrung reicher. Im nächsten Jahr wollen wir das Simultanturnier nochmals anbieten, wir werden dann aber früher Werbung für diese Veranstaltung machen, um die angestrebten 20 Spieler zu erreichen. Drazen Muse schlug vor, auch Schulen in der Nähe des Veranstaltungsortes anzuschreiben, um den Schülern eine Teilnahme zu ermöglichen. Ich finde, das ist eine gute Idee. Vielleicht werden wir dann für die beste Partie sogar einen kleinen Preis ausloben, um den Anreiz zu erhöhen.

Auch für die kleinen Gäste wurde etwas geboten. Das Ponysulkyfahren fand bei den Kindern großen Zulauf. Daneben bestand für alle Teilnehmer die Möglichkeit, auf eine Torwand zu schießen und einen kleinen Preis zu gewinnen.

Bis zum nächsten Jahr, beim 21. Renntag des Betriebssportverbandes Berlin-Brandenburg.

Dr. Klaus-Jürgen Siewert  
Schatzmeister des Betriebssportverbandes und der Fachvereinigung Schach

## Das 3. Schnellschachturnier der BSG ZIB/ACCSB in der Saison 2004/05 am 14. Mai 2005

Am Pfingstsamstag fand das 3. und letzte Schnellschachturnier der BSG ZIB/ACCSB in dieser Saison statt, zu dem sich 22 Teilnehmer in Dahlem eingefunden hatten..

Die ZIB/ACCSB-Spieler **Miguel Domingo** und **Philippe Vu** sorgten für einen Doppelsieg des Veranstalters. Als Dritter gelangte **Werner Püschel (Lasker Steglitz)** aufs "Treppchen".

Hier ist nun die Abschluß-Tabelle.

Rangliste: Stand nach der 7. Runde											
Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Domingo,Miguel	2229	M	ZIB/ACCSB	7	6	0	1	6.0	30.0	25.50
2.	Vu,Philippe	2203	M	ZIB/ACCSB	7	5	0	2	5.0	31.0	20.50
3.	Püschel,Werner	2133	M	SG Lasker Stegl	7	5	0	2	5.0	30.5	19.50
4.	Held,Peter	2067	M	ZIB/ACCSB	7	4	1	2	4.5	32.0	19.00
5.	Kribben,Matthias,	1997	M	SC Zitadelle Sp	7	3	3	1	4.5	30.0	19.25
6.	Luzik,Viktor	1938	M	SK President	7	4	1	2	4.5	25.0	13.25
7.	Martin,Mario	1796	M	ZIB/ACCSB	7	4	0	3	4.0	27.0	11.00
8.	Lukas,Wilmar,Prof	1833	M	SK President RH	7	3	2	2	4.0	26.0	11.75
9.	Hein,Burkhard	2009	M	SG Berliner Ban	7	3	2	2	4.0	25.0	13.25
10.	Herrmann,Eberhard	1650	M	SG Wiheil	7	4	0	3	4.0	23.5	10.00
11.	Strehlow,Horst	1890	M	SG Wiheil	7	3	2	2	4.0	22.5	9.75
12.	Strate,Gerda	1687	W	SK Gillette	7	2	2	3	3.0	26.0	10.00
13.	Koch,Werner	1926	M	SG Berliner Ban	7	3	0	4	3.0	26.0	8.00
14.	Schumacher,Gerhar	1873	M	SG BVG Helmholt	7	2	2	3	3.0	25.5	9.50
15.	Gröling,Jürgen	1763	M	SG Wiheil	7	2	2	3	3.0	22.0	7.25
16.	Schöppe,Christian	1287	M	ZIB/ACCSB	7	2	2	3	3.0	21.5	7.00
17.	Zöllner,Rainer	1818	M	Bund	7	3	0	4	3.0	19.0	4.00
18.	Hermann,Georg	1500	M	SK President	7	3	0	4	3.0	18.5	4.50
19.	Pöhle,Uwe	1395	M	ZIB/ACCSB	6	2	1	3	2.5	14.0	2.50
20.	Luzyk,Wladimir	1329	M	- ohne Verein -	6	2	0	4	2.0	15.0	1.00
21.	Paris,Gerhard	1485	M	BMW Rolls Royce	7	1	0	6	1.0	18.0	0.00
22.	von Schöning,Ulri	1353	M	SV Dresdenia Be	7	0	0	7	0.0	19.5	0.00

Copyright © by FV Schach e.V. im BSVB e.V. Alle Rechte vorbehalten.

<b>Terminplan 47. Saison der FV Schach e.V. 2005/06</b>						
				MM	EM	M - Pokal
KW 29			Sommerferien			
KW 30						
KW 31						
KW 32	Fr	12.08.	Meldeschuß			
KW 33						
KW 34						
KW 35						
KW 36	Mi	07.09.	ML-Versammlung			
KW 37		12.09. - 16.09.				
KW 38		19.09. - 23.09.		MM-Rd. 1		
KW 39	Mi	28.09.			EM-Rd. 1	
KW 40		03.10. - 07.10.	Herbstferien			
KW 41		10.10. - 14.10.				
KW 42		17.10. - 21.10.		MM-Rd. 2		
KW 43		24.10. - 28.10.				MP-Vorrunde
KW 44	Mi	02.11.			EM-Rd. 2	
KW 45	Mi	09.11.	Mannschafts-Blitz			
KW 46		14.11. - 18.11.		MM-Rd. 3		
KW 47	Mi	23.11.			EM-Rd. 3	
KW 48		28.11. - 02.12.				MP-Achtelf.
KW 49		05.12. - 09.12.		MM-Rd. 4		
KW 50	Mi	14.12.			EM-Rd. 4	
KW 51		19.12. - 23.12.	Weihnachtsferien			
KW 52		26.12. - 30.12.				
KW 1		02.01. - 06.01.				
KW 2		09.01. - 13.01.		MM-Rd. 5		
KW 3	Mi	18.01.			EM-Rd. 5	
KW 4	Mi	25.01.	Mannschaft-Blitz Formel 1800			
KW 5		30.01. - 03.02.	Winterferien			
KW 6	Mi	08.02.			EM-Rd. 6	
KW 7		13.02. - 17.02.		MM-Rd. 6		
KW 8		20.02. - 24.02.		Zusatzrunde A		MP-Viertelf.
KW 9	Mi	01.03.			EM-Rd. 7	
KW 10	Mi	08.03.	Einzel-Blitz			
	Fr	10.03.	HV der FV Schach			
KW 11		13.03. - 17.03.		MM-Rd. 7		
KW 12		20.03. - 24.03.				MP-Halbf.
KW 13	Mi	29.03.			EM-Rd. 8	
KW 14		03.04. - 07.04.		MM-Rd. 8		
KW 15		10.04. - 14.04.	Osterferien			
KW 16		17.04. - 21.04.				
KW 17		24.04. - 28.04.		Zusatzrunde B		
KW 18	Mi	03.05.				MP-Finale
KW 19	Mi	10.05.			EM-Rd. 9	
KW 20	Di	16.05.		MM-Endrunde		
KW 21		22.05. - 26.05.				
KW 22		29.05. - 02.06.				

Einzelmeisterschaft, Blitzmeisterschaften, ML-Versammlung und Hauptversammlung

[finden im Haus des Sports \(2. Etage\), Arcostr. 11 - 19, 10587 Berlin statt.](#)

#### **Berliner Ferientermine 2005/06**

23.06. - 06.08. Sommerferien 2005  
04.10. - 15.10. Herbstferien 2005  
22.12. - 03.01. Weihnachtsferien 2005  
30.01. - 03.02. Winterferien 2006  
10.04. - 21.04. Osterferien 2006  
26.05. unterrichtsfreier Tag nach Himmelfahrt  
- Pfingstferien 2006  
05.07. - 19.08. Sommerferien 2006